

VIERTAGESTOUR IN DEN LECHTALER ALPEN (21.09 – 24.09.2006)

TOURENVERLAUF

- Erster Tag:** Aufstieg vom Bach (ca. 1.050 m) über das Madautal auf die Memminger Hütte (2.242 m)
- Sonnenuntergang auf dem Seekogel (2.412 m) Hausgipfel der Memminger Hütte
- Zweiter Tag:** Begehung des Spiehlerweges
- Besteigung der Parseierspitze (3.036 m), II-er Kletterei ohne fixe Sicherungen
- Abstieg zur Augsburgur Hütte (2.289 m)
- Dritter Tag:** Begehung des Augsburgur Höhenweges von der Augsburgur Hütte bis Ansbacher Hütte – Einer der großartigsten Höhenwege der nördlichen Kalkalpen, der wegen der Steinschlag- und Vereisungsgefahr sowie steile Einsinnen eine anspruchsvolle Bergtour ist.
- Vierter Tag:** Besteigung der Samspitze (2.624 m) Hausgipfel der Ansbacher Hütte (2.376 m)
- Abstieg über Winterjoch (2.528 m), Grißlscharte (2.632 m), unteres Parseiertal und Madautal nach Bach



Grießlbach



Seekogel (Hausgipfel der Memminger Hütte)



Lechtaler Alpen – erster Tag den 21.09.2006 – auf dem Seekogel



Blick vom Seekogel auf den Sonnenuntergang - Freispitze

Lechtaler Alpen – erster Tag den 21.09.2006 – auf dem Seekogel



Blick vom Seekogel auf die Memminger Hütte – Unterer Seewiese

Lechtaler Alpen – erster Tag den 21.09.2006 – auf dem Seekogel



Blick vom Seekogel auf Oberlamsjoch

Lechtaler Alpen – zweiter Tag den 22.09.2006 – auf dem Spiehlerweg



Mittlerer Seewisee am frühen Morgen



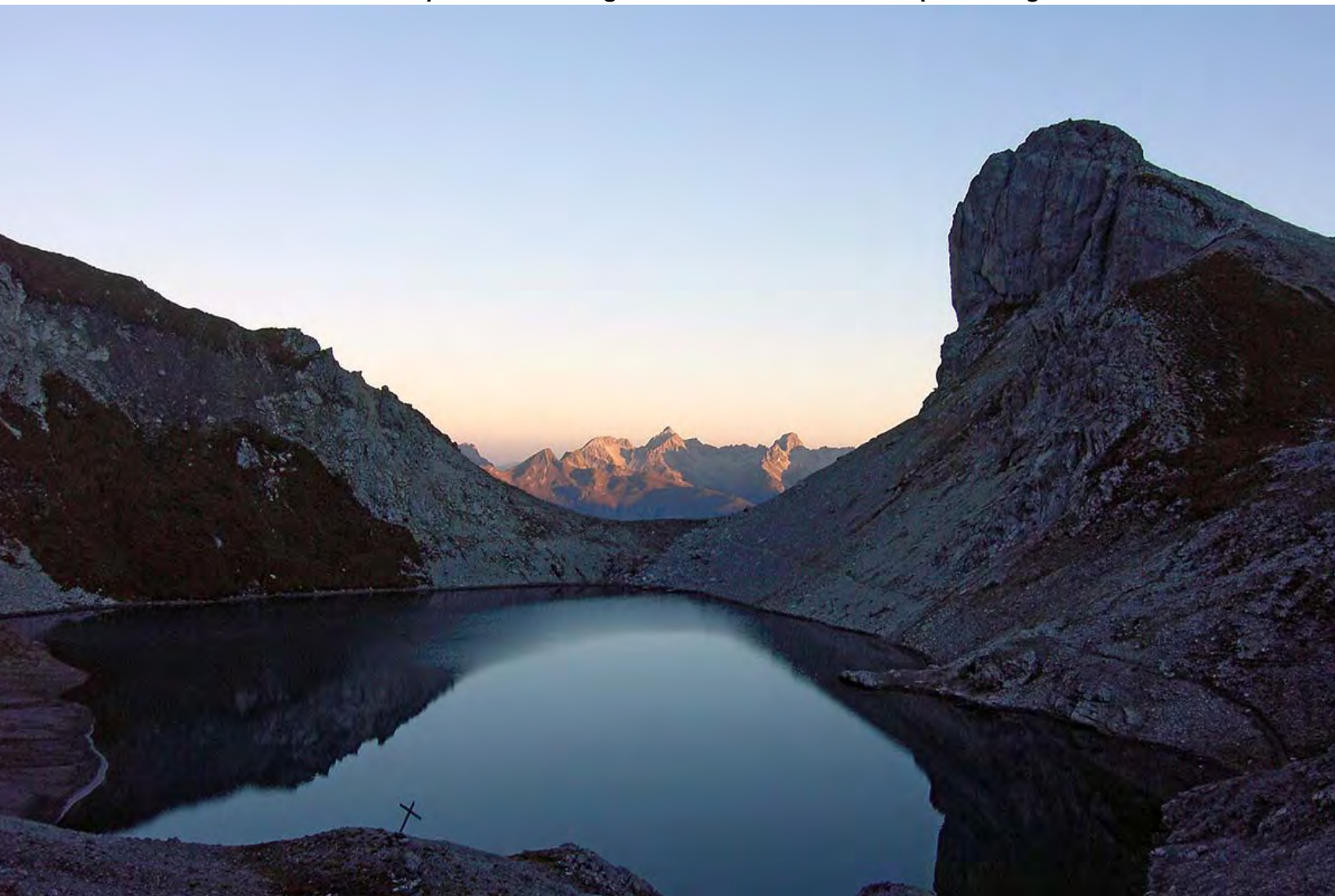
Farben beim Sonnenaufgang

Lechtaler Alpen – zweiter Tag den 22.09.2006 – auf dem Spiehlerweg



Das Gleiche im Oberen Seewisee gespiegelt

Lechtaler Alpen – zweiter Tag den 22.09.2006 – auf dem Spiehlerweg



Der obere Seewisee



Blick in das Patroltal

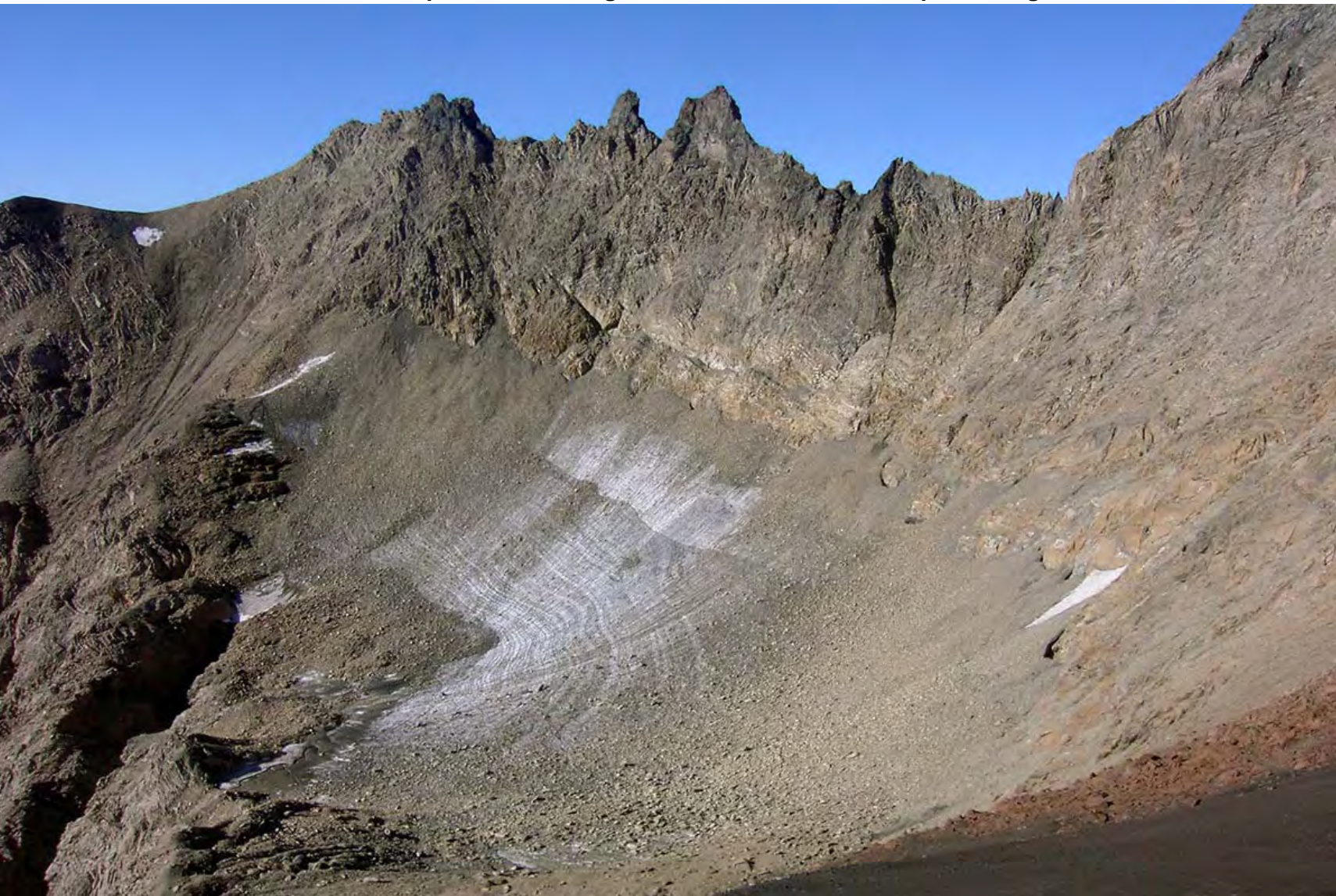




Blick nach oben vom Spiehlerweg - Der Himmel erschien mir erstaunlich blau.

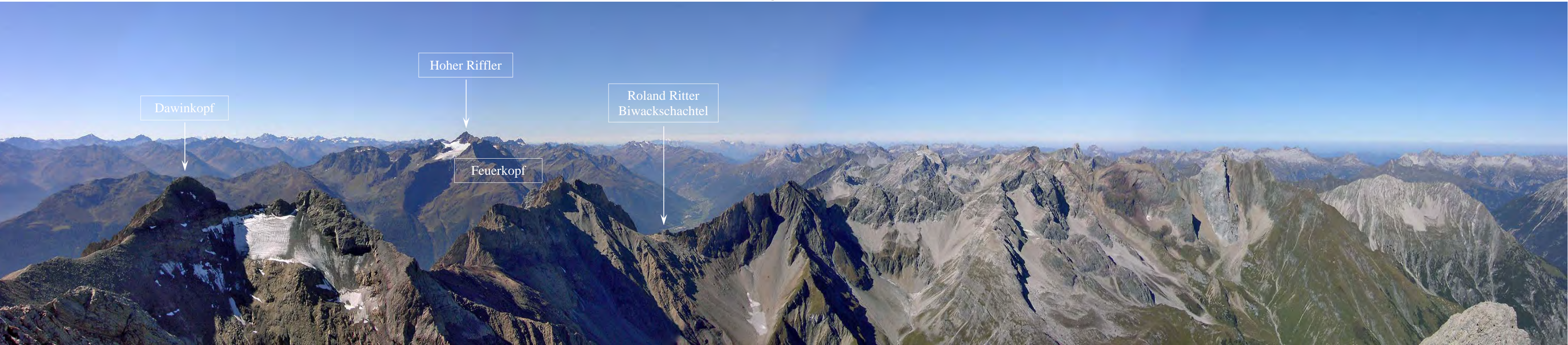


Lechtaler Alpen – zweiter Tag den 22.09.2006 – auf dem Spiehlerweg



Der Grinner Ferner bzw. was davon noch übrig ist.





Dawinkopf

Hoher Riffler

Roland Ritter
Biwackschachtel

Feuerkopf

Lechtaler Alpen – zweiter Tag den 22.09.2006 – Parseierspitze



Blick vom Gipfel nach Unten – Die Augsburg Hütte ist markiert.





Die Ver- und Entsorgung für die Augsburger Hütte (2.298 m) erfolgt mittels Hubschrauber.



Gipfelkreuz Gatschkopf (2.945 m) – Hausgipfel der Ausburger Hütte











Direkt vor dem Gipfel Dawinkopf (2.968 m)



Der Weg verläuft auf brüchigem Gestein.





Parseiertal





Kletterei am Gelben Schartl – angeblich oft vereist



Der Weg wurde schmaler.



Interessante Gestalt



Rückblick nach Dawinscharte und Dawinkopf



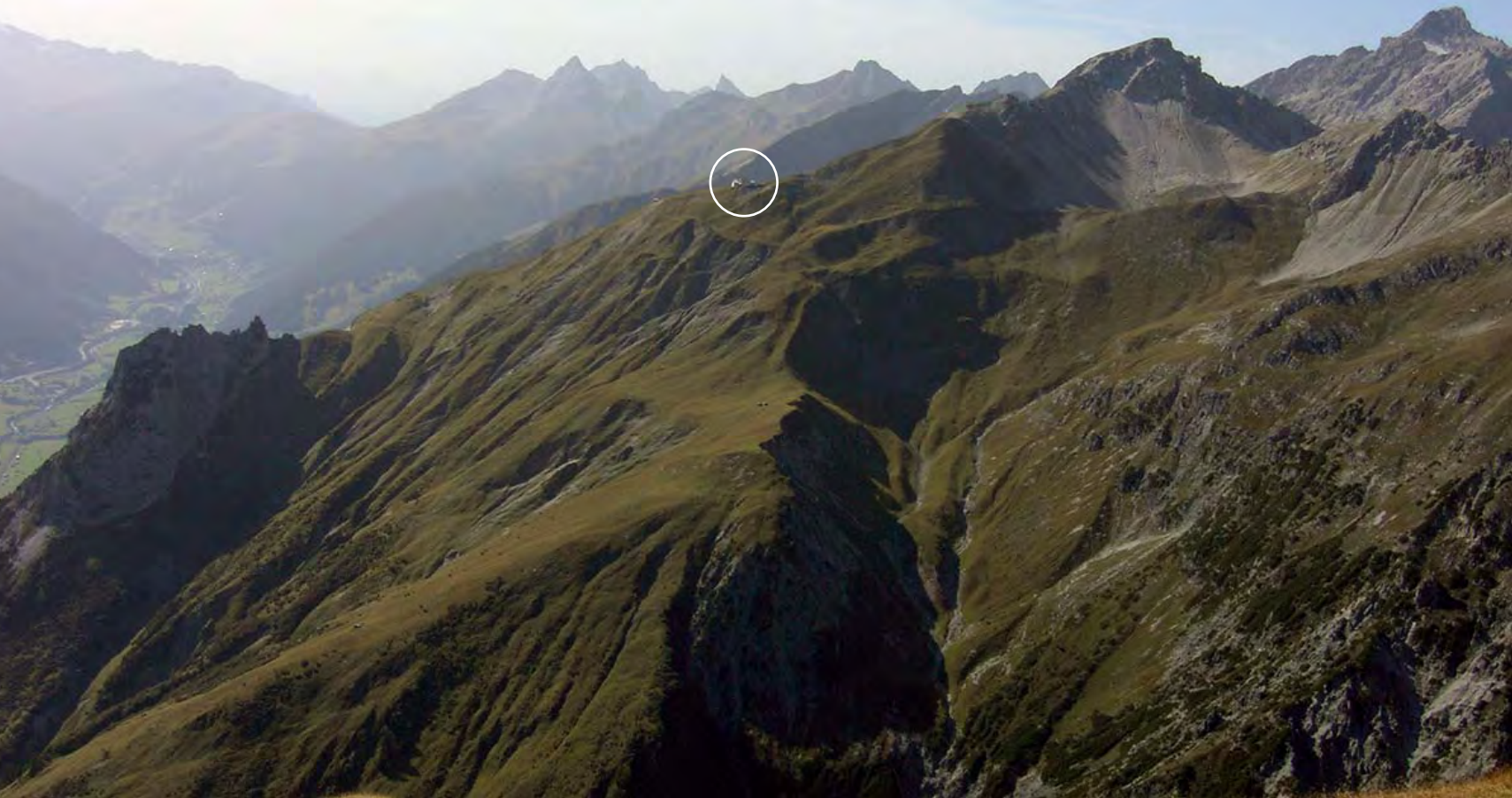
Der Weg (Pfad) wurde immer schmaler.



Roland- Ritter Biwackschachtel – Die Hälfte des Weges ist geschafft.



Nein, hier übernachtete ich doch nicht.





Lechtaler Alpen – dritter Tag den 23.09.2006 – Augsburgur Höhenweg



das wohlverdiente Baden im Griesbach



Der Stierlochkopf (vermutlich) aus dem Griefstal fotografiert



Rückblick – Der Augsburgur Höhenweg ist geschafft.



Blich von der Kopfscharte auf die Rotspitze – Die Hütte ist nicht mehr weit.





Sonnenuntergang an der Ansbacher Hütte



Ansbacher Hütte (2.376 m)



Auf der Samspitze (2.624 m) – Hausgipfel der Ansbacher Hütte



Abstieg am Lang Kar in das Parseiertal – oben ist die Grießlscharte







Der Parseierbach



Der Parseierbach



